

292260-2025 - Ergebnis

Deutschland – Bauleistungen im Hochbau – KARLA Verwaltungs- und Bildungszentrum -
Fassade

OJ S 88/2025 07/05/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Karlsruhe, Amt für Gebäudemanagement, Bauverwaltung

E-Mail: matthias.pittinger@landratsamt-karlsruhe.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: KARLA Verwaltungs- und Bildungszentrum - Fassade

Beschreibung: Fassadenarbeiten

Kennung des Verfahrens: 1e7e1d89-f435-429e-8f4c-c886a836d16b

Interne Kennung: 3-335.01-1a

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 45216100 Bauarbeiten an Gebäuden für
öffentliche Einrichtungen oder für Not- und Rettungsdienste, 45223000 Bau von
Konstruktionen und baulichen Anlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Beiertheimer Allee 2

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Der Aufruf zum Wettbewerb ist beendet

Zusätzliche Informationen: Nach erfolgreichem Teilnehmerwettbewerb sollen in einem
Verhandlungsverfahren die gesamten Fassaden- und entsprechenden Dacharbeiten für das
vorbeschriebene Neubauvorhaben ausgeschrieben werden. Für die Zulassung zum
Verhandlungsverfahren (2. Stufe) sind die in den Unterlagen angeführten Mindestkriterien und
die dafür erreichte Punktzahl gem. der Wertungsmatrix maßgebend. Angebote, die über die
Vergabepattform eingereicht (hochgeladen) werden, können bis zum Abgabetermin berichtigt
oder geändert werden, indem der Bieter ein neues Angebot über die Vergabepattform

einreicht. Zuvor muss das eingereichte Angebot im Vergabemanager zurückgezogen werden. Weitere Informationen können auf <https://www.tender24.de> nachgelesen werden. Die Bieter sind verpflichtet, sich regelmäßig auch über den Ablauf der Angebotsfrist hinaus, auf der oben genannten Internetseite zu informieren, ob sich Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen in den Vergabeunterlagen ergeben haben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Notwendigkeit ergeben kann, die Angebotsfrist auch noch kurz vor Ende der Angebotsfrist zu verschieben. Fragen, die mit dem Vergabeverfahren in Zusammenhang stehen, müssen über die Vergabeplattform an die ausschreibende Stelle gerichtet werden. Antworten und Auskünfte zu rechtzeitig gestellten Bieterfragen werden von der ausschreibenden Stelle über die Vergabeplattform bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist erteilt. Es wird den Bewerbern empfohlen, sich bei tender24 kostenlos zu registrieren, damit sie (automatisch) Informationen zu Erläuterungen, Konkretisierungen und /oder Änderungen erhalten. Die Vergabeplattform versendet zusätzlich automatisiert E-Mails an die vom Bieter bei der Registrierung angegebene EMail-Adresse, sobald Nachrichten auf der Vergabeplattform eingehen; allerdings kann in seltenen Fällen die Zustellung von E-Mails aus technischen Gründen scheitern, die keine Seite zu vertreten hat. Die vom Auftraggeber auf der Vergabeplattform bereitgestellten Dokumente bzw. Nachrichten gelten dem Bieter als zugestellt, wenn unter Berücksichtigung seiner Verpflichtung zur regelmäßigen Prüfung seines Postfachs unter gewöhnlichen Umständen mit einer Kenntnisnahme gerechnet werden kann.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: KARLA Verwaltungs- und Bildungszentrum - Fassade

Beschreibung: Nach erfolgreichem Teilnehmerwettbewerb sollen in einem Verhandlungsverfahren die gesamten Fassaden- und entsprechenden Dacharbeiten für das vorbeschriebene Neubauvorhaben ausgeschrieben werden. Der zur Ausschreibung kommende Leistungsumfang beläuft sich im Wesentlichen auf: I) a.) Flachbaufassade EG - Holz-Aluminium-Pfosten-Riegel-Fassade; ca. 3.550m² - Aluminium-Pfosten-Riegel-Fassaden - diverse Eingangsfassaden inkl. Vordachkonstruktionen - vorgehängte hinterlüftete Holzlamellenfassaden b.) Flachbau OGs - elementierte Holz-Aluminium Bandfassade; ca. 10.200m² - elementierte Aluminiumfassaden - TRHs mit vorgehängter-hinterlüfteter Metallfassade - vorgehängte hinterlüftete Holzlamellenfassaden c.) Flachbau Saal - Pfosten-Riegel-Fassade mit großen Glasfeldern - Abgehängte Deckenkonstruktion mit Bekleidung aus Baubronzeblech d.) Hochhaus - Doppelfassadenkonstruktion mit Wartungsstegen ca. 8.050m² - Rooftop-Fassade im 23. OG; ca. 1.000m² - TRHs mit vorgehängter-hinterlüfteter Metallfassade e.) Innenhof/Atrium - Glasdachkonstruktion, teilweise RWA; ca. 400m² - Horizontale Sonnenschutzmarkisen als Seil-Gegenzuganlage f.) Sonnenschutzanlage - Raffstore-Lamellen mit SIM-Motoren, ca. 23.000m² - Fallarmmarkisen für EG-Fassaden g.) Mock-Up / Fassadenmuster h.) Brandversuch Doppelfassade Hochhaus i.) Werk-, Detail- und Montageplanung sämtlicher Fassaden und Dachverglasungen, einschließlich statischer Nachweisführung II) Wartungsarbeiten: Der Auftraggeber behält sich vor, die Wartung der vertragsgegenständlichen Anlagen spätestens zum Zeitpunkt der Abnahme für einen Zeitraum von bis zu 4 Jahren (48 Monaten) zu beauftragen. Die Wartung wird voraussichtlich alle elektrischen Anlagenteile sowie alle mechanisch bedienbaren Türen, Fenster und Öffnungsflügel, einschließlich deren Beschläge umfassen. Der Bieter hat die Wartungsleistung der zu installierenden Anlagen bereits im Verhandlungsverfahren (Stufe 2) mit anzubieten. III)

Zur Ausführung kommende Verglasung: Die zur Ausführung kommende Verglasung wird zur Sicherstellung von Transparenz und Farbtönung, als maßgeblicher Bestandteil des architektonischen Gesamtkonzeptes produktspezifisch vorgegeben. Es sind bauseitig zwei Hersteller und Aufbauten wie folgt vorgegeben: 1. Isolierglas mit Beschichtung AGC Interpane, Aufbau wie folgt: Außen - VSG 8mm aus 2 x TVG, Weißglas, Beschichtung Ultraselect 70/33 SZR Mitte - ESG-HF 6mm, Weißglas SZR Innen - ESG-HF 6mm, Weißglas, Beschichtung iplus 1.1 2. Isolierglas mit Beschichtung Guardian Glass, Aufbau wie folgt: Außen - VSG 8mm aus 2 x TVG, Weißglas, Beschichtung Sunguard SNX 70 SZR Mitte - ESG-HF 6mm, Weißglas SZR Innen - ESG-HF 6mm, Weißglas, Beschichtung Climaguard Premium 2 IV)

Wandverkleidungen aus Holzlamellen: In Teilbereichen, vorwiegend im Bereich zurückversetzter Gebäudezugänge sowie auf den Dachterrassen kommen ergänzend zu den Metallfassaden auch gedämmte und hinterlüftete Holzlamellenfassaden zur Ausführung. Dies erfolgt im Wesentlichen mittels Rhombuslamellen aus Weißtanne mit glatt gehobelter Oberfläche und einer tiefenwirksam aufgetragenen Ölimprägnierung. Holzqualität/Sortierung nach Klasse A. Die Befestigung erfolgt nicht sichtbar, in Elementbauweise mit rückseitig vertikaler Tragkonstruktion aus geeigneten Winkel- und/oder Trapezblechprofilen und rückseitiger Lamellenbefestigung mittels nichtrostenden Schrauben (Edelstahl), jeweils als vorgefertigte Elemente. V) Unterdeckenbekleidung aus Metall, Baubronze Sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, insbesondere unterhalb des Sitzungssaales kommen abgehängte Deckenkonstruktionen zur Ausführung. Die Ausführung erfolgt mit geeigneter Unterkonstruktion und Wärmedämmung sowie einer Bekleidung aus glatten Blechtafeln, Baubronze (CuZn40Mn2Fe1), in Tafelgrößen von ca. 1,35/2,70m und in einer Blechdicke von 2mm. Die Abhangdecke ist in Abstimmung mit dem Auftraggeber ausgerichtet auf die Stützenachsen sauber eingeteilt und durch Verschraubung und/oder Nietung zu befestigen. VI) Atrium Glasdach Oberhalb des Innenhofes und der Magistrale ist ein freitragendes Glasdach mit Abmessung von ca. 23x15m zu installieren, das auf einer zweiachsig unterspannten Primärtragkonstruktion aus geschweißten Rohrträger- und T-Profilen in S355 aufliegt. Dreiseitig erfolgt der Anschluss an die gedämmte Außenhülle über eine vorgehängte hinterlüftete Fassadenbekleidung, vorseitig krägt die Dachkonstruktion über einen Vierendeelträger, gefertigt als Schweißkonstruktion aus S355 und S460 frei aus. Hinsichtlich der Größe, Gefälle, Ableitung, Rinnenheizung und Gebäudeanbindung stellt dieser Anschluss eine umfassende Sonderkonstruktion dar. VII) Sonnenschutzanlage Atrium Glasdach Zur Verschattung von Innenhof und Magistrale wird oberhalb der Glasdachkonstruktion eine horizontal installierte Sonnenschutzanlage mit Seilführung, gerollt und mit Gegenzug in Sonderausführung installiert. Die Anlage ist auf die Achsen des Glasdaches auszurichten und über projektspezifisch gefertigte Wandkonsolen an den gedämmt und hinterlüfteten Metallfassaden zu befestigen. VIII Rahmentermine: - Mock-Up / Fassadenmuster bis 21.07.2025 - Montagebeginn Fassade Flachbau 06.10.2025; Ende 30.10.2026 - Montagebeginn Fassade Hochhaus 25.05.2026; Ende 26.11.2027 Hinweis: Die Monatearbeiten der Fassaden laufen im Wesentlichen parallel zu den Rohbauarbeiten. Das Gebäude wird abschnittsweise in Betrieb genommen. Teile der Hochhausfassade werden in den oberen Geschossen montiert, während der Flachbau bereits bezogen und in Betrieb genommen ist.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 45216100 Bauarbeiten an Gebäuden für öffentliche Einrichtungen oder für Not- und Rettungsdienste, 45223000 Bau von Konstruktionen und baulichen Anlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Beiertheimer Allee 2

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 26/11/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: A) Besondere Anforderung Nachhaltigkeit Das Bauvorhaben wurde

unter den Vorgaben des Leitfadens nachhaltiges Bauen (LNB) geplant und unterliegt dem zu

Folge bei der Ausführung unter entsprechenden Vorgaben. B) Ökologische Anforderungen an

die Materialwahl Das Neubauvorhaben des Verwaltungs- und Bildungszentrums wird von

Beginn der Planung bis zur Fertigstellung durch ein Fachbüro bauökologisch begleitet. Im

Rahmen dieser Prozessbegleitung nach dem "LNB - Leitfaden Nachhaltig Bauen" spielen

Nachhaltigkeitsanforderungen an die einzusetzenden Bauprodukte eine wichtige Rolle. Bereits

in der Vorentwurfs- und Entwurfsplanung erfolgte eine Beratung für eine ökologisch optimierte

Materialwahl. Im Rahmen der Ausschreibung wird die ökologische Anforderungen an die

Materialwahl als zusätzliche technische Vertragsbedingungen vorgegeben. Bei der Wahl der

Bauprodukte durch den AN sind damit die ÖkoBauKriterien gemäß der Plattform "baubook

ökologisch ausschreiben (www.baubook.info/oea)" einzuhalten. C) Hinweis Die

Monatearbeiten der Fassaden laufen im Wesentlichen parallel zu den Rohbauarbeiten. Das

Gebäude wird abschnittsweise in Betrieb genommen. Teile der Hochhausfassade werden in

den oberen Geschossen montiert, während der Flachbau bereits bezogen und in Betrieb

genommen ist. D) Termine - Mock-Up / Fassadenmuster bis 21.07.2025 - Montagebeginn

Fassade Flachbau 06.10.2025; Ende 30.10.2026 - Montagebeginn Fassade Hochhaus

25.05.2026; Ende 26.11.2027

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Montage Fassade Hochhaus

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Beschleunigtes Montagekonzept für Vorhangfassade Hochhaus Ost wegen

Inbetriebnahme der Bauphase 1.1

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausgearbeitetes Termin- und Montagekonzept Flachbau

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausgearbeitetes Termin- und Montagekonzept Hochhaus

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landratsamt Karlsruhe, Amt für Gebäudemanagement, Bauverwaltung

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 39 585 440,19 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Schindler Fenster + Fassaden GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 39 585 440,19 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 06/05/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Karlsruhe, Amt für Gebäudemanagement, Bauverwaltung

Registrierungsnummer: 08215-A4990-92

Postanschrift: Kriegsstraße 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76133

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bauverwaltung

E-Mail: matthias.pittinger@landratsamt-karlsruhe.de

Telefon: 0721 936-57960

Internetadresse: <https://www.landkreis-karlsruhe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.landkreis-karlsruhe.de/Aktuelles-Landkreis/Aktuelles/Ausschreibungen-Vergaben/Landratsamt-Karlsruhe/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: 0721 9268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08- A9866- 40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: 0721 9268730

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Schindler Fenster + Fassaden GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE132399293

Postanschrift: Mauthstraße 15

Stadt: Roding

Postleitzahl: 93426

Land, Gliederung (NUTS): Cham (DE235)

Land: Deutschland

E-Mail: mail@schindler-roding.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e4faa22f-bc8e-4ea8-9e1f-93228fdb1ef2 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/05/2025 10:27:21 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 292260-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 88/2025
Datum der Veröffentlichung: 07/05/2025